

## Niederschrift Nr. 04

über die am Dienstag, dem 2. Februar 2021, um 19.00 Uhr, im Hofsteigsaal stattgefundene 4. Sitzung der Gemeindevertretung von Lauterach.

Anwesend (o.T.):           Bürgermeister Rhomberg Elmar  
Vizebgm. Kassegger Sabine  
GR Winder Robert  
GR Pfanner Walter  
GR Metzler Christina  
GR Schindler Karin  
GR Pfanner Katharina  
GR Dietrich Richard  
GV Fink Georg  
GV Koweindl Christine  
GV Boss Claudia  
GV Österle Matthias  
GV Böhler Joachim  
GV König Klaus  
GV Giselbrecht Wioleta  
GV Rusch Claudia  
GV Götze Norbert  
GV Schneider Dietmar  
GV Dressel Petra  
GV Schwerzler Paul  
GV Fritz Günther  
GV Klocker Gernot  
GV Alibegovic Sanda  
GV Hintner Elizabet  
GV Seybal Martin  
GV Dietrich Peter  
GV Kocabay Nilüfer  
GV Eyüp Gökhan  
GV Em Baldauf Tanja  
GV Em Engel Wilfried

Entschuldigt (o.T.):       GV Steinhauser Riccarda  
GV Greußing Elmar

Schriftführer (o.T.):     Paulmichl Gabriela

Bürgermeister Elmar Rhomberg als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Gemeindemandatäre und stellt fest, dass die Einladungen mit der Tagesordnung zeitgerecht per Boten zugestellt wurden und auf Grund der Anzahl der anwesenden Mandatäre die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

## Tagesordnung:

### **I. Mitteilungen:**

- Berichte aus dem Gemeindevorstand
- Alter Markt neu – aktueller Projektstand
- Neuausstellungen von Gewerbescheinen
- COVID-19 Situation in Lauterach
- PSG Wolfurt-Lauterach – Jahresbericht 2019-2020 – siehe Beilage

### **II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 15.12.2020:** - siehe Beilage

### **III. Beschlussthemen:**

- 1. Abschluss eines Projektsicherungsvertrags gemäß § 38 a RPG, betreffend eine Teilfläche aus Gst 221, GB Lauterach, abgeschlossen zwischen Peter Krenkel, Herrngutgasse 4, als Grundeigentümer, der Atrium Bauträger GmbH, Lauterach, als Projektbetreiberin und der Marktgemeinde Lauterach (Bereich Herrngutgasse, Krenkelwiese):** - siehe Beilage  
Der Projektsicherungsvertrag wurde von der Firma Atrium und Grundeigentümer Peter Krenkel bereits im Vorfeld unterfertigt. Jeder Gemeindevertreter kann diesen Vertrag während der Amtsstunden (bitte vorab telefonische Anmeldung im Sekretariat, 05574/6802-20, Frau Christine Langer) bei Bmstr. Marc Anders einsehen.
- 2. Teilabänderung Flächenwidmungsplan „Entwurf“ Gste .165, 217/1, 217/2, 221, 223/2 und 476/4, GB Lauterach, Erläuterungsbericht vom 12.01.2021:** - siehe Beilage
- 3. Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung „Entwurf“ Peter Krenkel Herrngutgasse, Teilfläche aus Gst 221:** - siehe Beilage
- 4. Teilabänderung Flächenwidmungsplan „Entwurf“ Gste 3285/5, 3296/2 und 3500, GB Lauterach (Bereich Harderstraße, Betriebsanlage Harald Horner):** - siehe Beilage
- 5. Erklärung zum Gemeingebrauch der Teilflächen 1 des Teilungsplanes vom Vermessungsbüro IKV Klocker & Wahl GmbH, vom 18.12.2020, im Bereich der Grundstücke Gst 114, GB Lauterach (Bereich Bahnweg, Dietbert Greif):** - siehe Beilage
- 6. Erklärung zum Gemeingebrauch der Teilflächen 2, sowie die Aufhebung des Gemeingebrauchs der Teilflächen 1 und 3, des Planes vom Vermessungsbüro Ender Vermessung ZT GmbH, Langen, vom 14.10.2020, im Bereich der Grundstücke Gst 3444/2 und Gst 3130/4 GB Lauterach (Bereich Flurweg 10, Claus-Josef Weinzirl):** - siehe Beilage
- 7. Erklärung zum Gemeingebrauch der Teilfläche 1 - 4 des Teilungsplanes vom Vermessungsbüro IKV Ender Vermessung ZT GmbH, vom 22.12.2020, (Bereich Pohlweg):** - siehe Beilage
- 8. Erklärung zum Gemeingebrauch der gelb markierten Teilflächen, sowie die Aufhebung des Gemeingebrauchs der grün markierten Teilflächen, des Planes vom Vermessungsbüro Mattner ZT GmbH, Dornbirn, 16.12.2020, im Bereich der Grundstücke Gst 3426/2 und Gst 3502 GB Lauterach (Bereich Lerchenauerstraße, Bauhof Gobber):** - siehe Beilage
- 9. Bio-Nahwärme Lauterach GmbH. – Zustimmung zum Verkauf der Gesellschafteranteile und Verzicht auf Übernahmerecht:** - siehe Beilage
- 10. Mohi-Tarife ab Februar 2021:** - siehe Beilage

## **11. Beschluss Wassergebührenverordnung der Marktgemeinde Lauterach neu:** - siehe Beilage

### **IV. Allfälliges**

Zum besseren Verständnis und zur leichteren Lesbarkeit gilt in diesem Text bei allen personenbezogenen Bezeichnungen die gewählte Form für alle Geschlechter.

#### **I. Mitteilungen und Berichte:**

##### a) Berichte aus Sitzungen des Gemeindevorstandes vom 19.01. und 02.02.2021:

- Vereinshaus Lauterach – Fertigstellung, Vorschlag Bewirtung, Termine:  
Am Donnerstag, 18.01.2021 hat die erste Ausschusssitzung im Vereinshaus stattgefunden. Der Vereine- und Jugendausschuss hat diese im neu sanierten Gebäude durchgeführt. Die Schwerpunkte im Ausschuss wurden kurz vorgestellt. Bezüglich Bewirtung im Vereinshaus wurde ein entsprechender Vorschlag ausgearbeitet. Geplant ist wie im Hofsteigsaal ein Wirtepool mit den Lauteracher Betrieben Michi´s Café, Metzgerei Klopfer und das Gasthaus Johann. Weiters wird ein externes Catering, nämlich Seidl Catering in den Pool geholt. Die Lauteracher Ortsvereine können mit einem vorbestimmten Wirteteam selber bewirten. Die allgemeine Sperrstunde im Gebäude wurde auf 01.00 Uhr festgelegt. Es sind bereits vermehrt Anfragen für Hochzeiten eingelangt. Im neuen Gebäude sind neben diverser Vereinsveranstaltungen, Verabschiedungen und auch Trauungen möglich.
- Quartiersentwicklung Klosterstraße – 1. Arbeitssitzung Kernteam vom 18.01.2021:  
In der ersten Sitzung des Kernteams wurde am 18.01.2021 besprochen, an welchen Orten eine bestimmte Dichte in welcher Form möglich sein könnte. Es wird u.a. der öffentliche Raum betrachtet. In weiterer Folge soll vom Projektteam ein Raumbild geschaffen werden. Im Prozess wird eine Form eines Bebauungsplanes ausgearbeitet, bei dem die bisher bekannten Bauherren, welche schon konkrete Projekte in Entwicklung haben, mit einbezogen werden. Das gegenständliche Gebiet im Bereich der Klosterstraße birgt viele Chancen. Szenarien mit weniger Stellplätzen beim Projekt oder den Stellplatz nicht vor dem Gebäude, sind Ansätze die diskutiert werden. Das Gebiet kann auch verkehrstechnisch neu erschlossen werden, was ebenfalls in die Betrachtung einfließen soll.
- Klausur der Gemeindevertreter – Termin, Ort, Umfang, u.a. (Vorschlag Zeitraum 30.09. – 02.10.2021/ca. 1 ½ Tage):  
GR Walter Pfanner gibt zu bedenken, dass es in diesem Jahr sehr schwierig sein wird konkrete Zahlen für das Budget zu eruieren. Es soll eine neue Variante einer Klausur in Absprache mit Bernd Hagen, voraussichtlich im Mai, abgehalten werden.
- Grundstücksangelegenheiten:  
Bgm. Rhomberg berichtet über eine Liegenschaft an der Harderstraße. Diese wurde der Gemeinde vorab zum Kauf angeboten. Da eine Hochspannungsleitung einen großen Teil der Liegenschaft beeinträchtigt, wird in Abstimmung mit dem GVO kein Kaufangebot gelegt, da sich die Liegenschaft nicht als Tauschfläche anbietet. Eine zweite Liegenschaft befindet sich in der Antoniusstraße bzw. Weißenbildstraße, der Verkauf ist aber schon medial bekannt geworden. Es wird angedacht, ob die Liegenschaft in der Antoniusstraße als Tauschgrund für eine strategisch wichtige Liegenschaft im Zentrum in Frage kommt. Sollte dem so sein, wird die Gemeinde ein Angebot für den Erwerb dieser Liegenschaft abgeben.

- Ausschuss für Umwelt und Klimawandel am 17.12.2020 – Bericht:  
Die 1. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Klimawandel fand am 17.12.2020 statt. Im Vordergrund stand ein gegenseitiges Vorstellen und Kennenlernen. Inhaltlich hat Reinhard Dobler anhand einer Präsentation über bereits Umgesetztes berichtet. Weiters ist der Start eines Umwelt-, Klima- und Energieleitbildes geplant. Dazu ist der Rückhalt des gesamten GVO gefordert. GR Schindler hat weiters vorgebracht, dass die Protokolle des Umweltausschusses per Mail und nicht in Papierform versendet werden sollten.
  
- Zukunft Hofsteigkarte – Bericht 13. Vorstandssitzung „Hofsteigkarte GmbH.“ vom 07.01.2021:  
Die Marktgemeinde Hard beabsichtigt künftig aus budgetären Gründen nur noch 1/3 des vorgeschriebenen Jahresbeitrages zu zahlen. Weiters sollte das Büro der Gesellschaft künftig in Hard, aus Kostengründen, situiert werden. Es ist geplant, im Rahmen einer Bürgermeisterrunde allfällige Strukturänderungen zu besprechen und zu verbessern. Markus Rusch hat angekündigt, dass er seine Tätigkeit als WIRE-Vorstand, aufgrund der aktuellen Situation, nicht mehr fortsetzen wird. Laut Bgm. Rhomberg ist es wichtig, dass die Region zusammenarbeitet.
  
- Regionale Baurechtsverwaltung „Hofsteig/Rheindelta“ – Abschlussgespräch vom 14.01.2021:  
Bgm. Rhomberg berichtet, dass das Projekt regionale Baurechtsverwaltung „Hofsteig/Rheindelta“ offiziell gestoppt wurde. Auf Grund der personellen Veränderung im Bauamt der Marktgemeinde Lauterach, ist es aktuell nicht möglich dieses Projekt in der geplanten Form voranzutreiben. Der Ausstieg beider Nachbargemeinden (Hard und Wolfurt) hat dies ebenfalls forciert. Die Räumlichkeiten im Erdgeschoß werden für die Verwaltung von Lauterach umgebaut und auch das Leitsystem im Rathaus soll überarbeitet werden.
  
- Neubestellung Bezirksfeuerwehrinspektor/Bezirk Bregenz – Ing. Reinhard Karg ab 01.04.2021:  
Ing. Reinhard Karg wurde zum neuen Bezirksfeuerwehrinspektor für den Bezirk Bregenz bestellt. Dies wird in ca. einem Jahr auch Auswirkungen auf die Nachbesetzung des Feuerwehrkommandanten in Lauterach haben. Er kümmert sich bis dahin um eine Nachfolge.
  
- Schlussabnahme Umbau Jannersee:  
Die Umgestaltung am Jannersee wurde bereits von der Behörde (BH) abgenommen. Die geplante Einstiegshilfe und die Ausführungen des Kiesweges werden mit den Mitarbeitern besprochen und im Frühjahr umgesetzt.
  
- e-5-Team – Neuformierung:  
Projektleiterin Clara Zudrell vom Energieinstitut hat dem Gemeindevorstand die Grundlage für die Neuformierung es e-5-Teams präsentiert. Anhand einer Präsentation stellt sie den Mitgliedern das e-5-Programm vor. In Vorarlberg gibt es bislang acht Gemeinden mit 5-e´s. Es ist alle vier Jahre eine Qualitätskontrolle in Form einer neuerlichen Zertifizierung angedacht. Bei der letzten Zertifizierung von Lauterach haben wir vorarlbergweit das höchste Zuwachsergebnis einer Gemeinde erzielt. Da der bisherige Teamleiter Rudi Weingärtner diese Funktion nicht mehr ausübt, ist es erforderlich einen neuen Teamleiter zu finden.
  
- Lauteracher Kochbuch:  
GR Richard Dietrich berichtet, dass ein Kochbuch mit Lauterachbezug umgesetzt werden soll. Es wird diesbezüglich mit den Lauteracher Wirtshäusern gesprochen, damit sie Rezepte und Geschichten für das Buch liefern. Weiters ist geplant, das Buch mit den dazu passenden Bildern zu gestalten. Dazu sollen die Gerichte in der Hofsteigsaalküche gekocht und fotografiert werden.

- SeneCura Sozialzentrum Lauterach/Alte Säge – Geplante Baueingabe:  
Die Baueingabe wurde bei der Behörde eingereicht. Ausstehend sind nun die jeweiligen Verfahren. Die Beschlüsse für die Tiefgaragenerweiterung, das erforderliche Baurecht, die Ausgestaltung des Krankenpflegevereinsstützpunktes und der Umbau Säge sind vorzubereiten. Die Bauabwicklung wird ca. 2,5 Jahre dauern, was in dieser Zeit die Außenanlage für die Kinderbetreuung einschränkt. Heimleiter Alexander Welte wird aus familiären Gründen Lauterach verlassen und in Hohenems die Heimleitung übernehmen. Die personelle Veränderung soll im Mai 2021 stattfinden.
- Alter Markt neu – aktueller Projektstand:  
Bgm. Rhomberg berichtet, dass mit Verkehrsplanern ein Vorabtermin stattgefunden hat, bei dem die Auswirkungen einer möglichen Umlegung der Einmündung der Lerchenauerstraße in die L 190 besprochen wurde. Bis Anfang März sollen noch weitere Gespräche u.a. mit der Firma SPAR folgen und dann soll das Ergebnis im GVO präsentiert werden. In die Gespräche wurde auch der Landbus Unterland mit eingebunden.

c) Bericht über Veränderungen bei Gewerbescheinen:

**Eintragungen ins Gewerberegister:**

Daniela Greber, Riedstraße 17d, Erdbewegung (Deichgräber)  
Stefan Heimpel, Achsiedlung 4a, Berufsfotograf

**Löschung eines Betriebes:**

Peter Josef Sonnweber, Hofsteigstraße 2a, Vermittlung von Werk- und Dienstleistungsverträge  
Helmut Schneider, Flurweg 4, Tischler  
Christian Ebnicher, Lerchenauerstraße 69, Mechatroniker

**Verlegung eines Betriebes:**

Christian Rummer, von der Unterfeldstraße 29, in die Klosterstraße 31, Feuerwerke  
IFM Informatik KG, vom Montfortplatz 5 in die Klosterstraße 17

d) COVID-19 Situation in Lauterach:

In Lauterach sind aktuell 15 Personen aktiv infiziert, 603 sind bereits genesen, 4 Personen sind verstorben, das bedeutet, dass insgesamt 622 Fälle in Lauterach aufgetreten sind. Die Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegeheims der SeneCura, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Mohi-Damen erhielten bereits die erste Impfung. Der zweite Impftermin ist für den 17.02.2021 anberaunt.

e) PSG Wolfurt-Lauterach – Jahresbericht 2019-2020:

Der erstellte Jahresbericht wird den Mitgliedern der GVE zur Kenntnis gebracht. Die bisherigen Liegenschaftskäufe wurden bereits von der Grundverkehrslandeskommission bewilligt.

**II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 15.12.2020:**

Gegen das Protokoll der GVE-Sitzung vom 15.12.2020 wurde kein Einwand erhoben. Es gilt somit als genehmigt.

### III. Beschlussthemen:

**1. Abschluss eines Projektsicherungsvertrags gemäß § 38 a RPG, betreffend eine Teilfläche aus Gst 221, GB Lauterach, abgeschlossen zwischen Peter Krenkel, Herrengutgasse 4, als Grundeigentümer, der Atrium Bauträger GmbH, Lauterach, als Projektbetreiberin und der Marktgemeinde Lauterach (Bereich Herrengutgasse, Krenkelwiese):**

Die Gemeindevertretung hat mit 26 : 4 (GR Karin Schindler, GV Elizabet Hintner, GV Sanda Alibegovic und GV Em Wilfried Engel, stimmen dagegen) beschlossen:

Der Projektsicherungsvertrag gemäß § 38 a RPG, betreffend eine Teilfläche aus Gst 221, GB Lauterach, abgeschlossen zwischen Peter Krenkel, Herrengutgasse 4, als Grundeigentümer, der Atrium Bauträger GmbH, Lauterach, als Projektbetreiberin und der Marktgemeinde Lauterach wird beschlossen.

GR Karin Schindler: Die im Projektsicherungsvertrag beschriebenen Vereinbarungen sehen wir durchaus positiv. Inhaltlich sind sie uns jedoch zu wenig weitreichend, z.B. bei der Festlegung bzgl. ökologischer Bauweise, Klimaaktiv-Kriterien, usw. Dies auch in Anbetracht dessen, dass für das Bauprojekt eine FF-Fläche umgewidmet werden muss. Wir lehnen eine Bebauung nicht generell ab.

**2. Teilabänderung Flächenwidmungsplan „Entwurf“ Gste .165, 217/1, 217/2, 221, 223/2 und 476/4, GB Lauterach, Erläuterungsbericht vom 12.01.2021:**

Die Gemeindevertretung hat mit 26 : 4 (GR Karin Schindler, GV Elizabet Hintner, GV Sanda Alibegovic und GV Em Wilfried Engel, stimmen dagegen) beschlossen:

Der Entwurf der Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes, im Bereich der Gste .165, 217/1, 217/2, 221, 223/2 und 476/4, GB Lauterach, wird wie aus der Planbeilage *Flächenwidmungsplan-Änderung der Gemeinde Lauterach (Entwurf), vom 05.01.2021, ZI V-031.2/2021/01*, ersichtlich und wie im *Erläuterungsbericht, vom 12.01.2021, ZI V-031.2/2021/01*, beschrieben beschlossen.

GR Karin Schindler: Der im Entwurf vorgesehene öffentliche Fuß- und Radweg findet unsere volle Zustimmung. Die Umwidmung in Baufläche lehnen wir zum jetzigen Zeitpunkt jedoch ab, da der Projektsicherungsvertrag uns zu wenig weitreichend ist. Das geplante Bauungsprojekt ist zwar auf einem guten Weg, jedoch für die Umwidmung einer FF-Fläche sind unsere Ansprüche noch nicht erfüllt.

**3. Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung „Entwurf“ Peter Krenkel Herrengutgasse, Teilfläche aus Gst 221:**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30 : 0 beschlossen:

Der Entwurf der Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung, im Bereich der Teilfläche des Gst 221, GB Lauterach, wird gemäß § 31 Abs. 1 RPG beschlossen, wie aus der Beilage ersichtlich und wie im Erläuterungsbericht, vom 12.01.2021, ZI V-031.3/2021/01, beschrieben.

**4. Teilabänderung Flächenwidmungsplan „Entwurf“ Gste 3285/5, 3296/2 und 3500, GB Lauterach (Bereich Harderstraße, Betriebsanlage Harald Horner):**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30 : 0 beschlossen:

Der Entwurf der Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes, im Bereich der Gste 3285/5, 3296/2 und 3500, GB Lauterach, wird wie aus der Planbeilage *Flächenwidmungsplan-Änderung der Gemeinde Lauterach (Entwurf), vom 14.01.2021, ZI V-031.2/2020/06*, ersichtlich und wie im *Erläuterungsbericht, vom 14.01.2021, ZI V-031.2/2020/06*, beschrieben beschlossen.

**5. Erklärung zum Gemeingebrauch der Teilflächen 1 des Teilungsplanes vom Vermessungsbüro IKV Klocker & Wahl GmbH, vom 18.12.2020, im Bereich der Grundstücke Gst 114, GB Lauterach (Bereich Bahnweg, Dietbert Greif):**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30 : 0 beschlossen:

Gemäß § 20 des Vorarlberger Straßengesetzes und zum Zweck der Verbücherung wird die Teilfläche 1, wie sie im Plan des Vermessungsbüros IKV Klocker & Wahl GmbH GZ 15539-20-1A, vom 18.12.2020, als Gemeindestraße erklärt und dem Gemeingebrauch gewidmet.

**6. Erklärung zum Gemeingebrauch der Teilflächen 2, sowie die Aufhebung des Gemeingebrauchs der Teilflächen 1 und 3, des Planes vom Vermessungsbüro Ender Vermessung ZT GmbH, Langen, vom 14.10.2020, im Bereich der Grundstücke Gst 3444/2 und Gst 3130/4 GB Lauterach (Bereich Flurweg 10, Claus-Josef Weinzirl):**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30 : 0 beschlossen:

Gemäß § 20 des Vorarlberger Straßengesetzes und zum Zweck der Verbücherung wird die Teilfläche 2, wie sie im Plan des Vermessungsbüros Ender, vom 14.10.2020, als Gemeindestraße erklärt und dem Gemeingebrauch gewidmet.

Des Weiteren wird bei der Teilfläche 1 und 3 der Gemeingebrauch aufgehoben.

**7. Erklärung zum Gemeingebrauch der Teilfläche 1 - 4 des Teilungsplanes vom Vermessungsbüro IKV Ender Vermessung ZT GmbH, vom 22.12.2020, (Bereich Pohlweg):**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29 : 0 (GV Paul Schwerzler nicht anwesend) beschlossen:

Gemäß § 20 des Vorarlberger Straßengesetzes und zum Zweck der Verbücherung werden die Teilflächen 1 - 4, wie sie im Plan des Vermessungsbüros IKV Ender Vermessung ZT GmbH, GZ 2489-16, vom 22.12.2020, zur Gemeindestraße erklärt und dem Gemeingebrauch gewidmet.

**8. Erklärung zum Gemeingebrauch der gelb markierten Teilflächen, sowie die Aufhebung des Gemeingebrauchs der grün markierten Teilflächen, des Planes vom Vermessungsbüro Mattner ZT GmbH, Dornbirn, 16.12.2020, im Bereich der Grundstücke Gst 3426/2 und Gst 3502 GB Lauterach (Bereich Lerchenauerstraße, Bauhof Gobber):**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30 : 0 beschlossen:

Gemäß § 20 des Vorarlberger Straßengesetzes und zum Zweck der Verbücherung werden die Teilflächen 1, 2, 5, 11, 13, 14, 15, und 19, wie sie im Plan des Vermessungsbüros Mattner ZT GmbH, GZ 4386V, vom 16.12.2020, als Gemeindestraße erklärt und dem Gemeingebrauch gewidmet.

Des Weiteren wird bei den Teilflächen 4, 8, 9, 10, 12, 17, 18, 20, und 22 der Gemeingebrauch aufgehoben.

**9. Bio-Nahwärme Lauterach GmbH. – Zustimmung zum Verkauf der Gesellschafteranteile und Verzicht auf Übernahmerecht:**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 28 : 0 (GV Matthias Österle und GV Claudia Boss sind zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht anwesend) beschlossen:

Die Marktgemeinde Lauterach als Gesellschafterin der Bio-Nahwärme Lauterach GmbH stimmt dem Verkauf der Gesellschafteranteile der vier Gesellschafter der Bio-Nahwärme Lauterach GmbH zu und verzichtet auf das im Gesellschaftsvertrag vom 19.10.2009 vereinbarte Übernahmerecht.

GV Martin Seybal wünscht zukünftig mehr Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten.

**10. Mohi-Tarife ab Februar 2021:**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29 : 0 (Vizebgm Sabine Kassegger nicht anwesend) beschlossen:

Die Tarife für den Mobilien Hilfsdienst werden ab Februar 2021 wie folgt festgesetzt:

Pro Stunde:	€	13,90
Wochenenddienst (Sa, So) u Feiertage pro Stunde	€	20,85

**11. Beschluss Wassergebührenverordnung der Marktgemeinde Lauterach neu:**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30 : 0 beschlossen:

Die Verordnung der Marktgemeinde Lauterach über die Regelung der Wassergebühren (Wassergebührenverordnung) wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

**IV. Allfälliges**

- a) Nächste Gemeindevertretungssitzung: Dienstag, 09.03.2021, um 19.30 Uhr, im Hofsteigsaal
- b) Verwendung von Glyphosat:  
GR Karin Schindler möchte festhalten, dass sie den Einsatz von Glyphosat grundsätzlich nicht befürwortet. Sie regt an, eventuell einen Bericht im Lauterachfenster zu veröffentlichen, dass die Marktgemeinde Lauterach auf die Verwendung von Pestiziden verzichtet. Aber auch Privatpersonen sollten aufmerksam gemacht werden, keine Pestizide zu verwenden. Bgm Elmar Rhomberg sagt zu, dies vermehrt zu kommunizieren. Der Bauhof der MG Lauterach verwendet seit Jahren kein Glyphosat. GV Klaus König erklärt, dass die sogenannten Round-up-Produkte als Privatperson praktisch nicht mehr erhältlich seien. Für GV Georg Fink ist die Verwendung von Pestiziden aus Sicht der Landwirtschaft sehr sensibel. Es sei verboten, für die Herstellung von Produkten mit dem Ländlegütesiegel sowie für die Milcherzeugung, Pestizide zu verwenden.
- c) Schlagloch Rotachstraße – Bisachweg:  
GV Petra Dressel berichtet über ein massives Schlagloch im Bereich der Rotachstraße – bzw. des Bisachweges. Bgm Elmar Rhomberg wird die Reparatur der Straße veranlassen.
- d) Zusendung von Ausschussprotokollen:  
GV Martin Seybal regt an, die Ausschussprotokolle zukünftig allen Fraktionsobleuten zuzusenden. Bgm Elmar Rhomberg sagt dies zu.

Ende der Sitzung: 21.56 Uhr

.....  
Gabriela Paulmichl, Schriftführerin

.....  
Elmar Rhomberg, Bürgermeister